

KIRCHGEMEINDEN SAFIEN TENNA VALENDAS VERSAM DEZEMBER - FEBRUAR 2009/2010

KIRCHENBRIEF



Liebe Gemeinde, was ist die Wahrheit?

Jeder Mensch hat seine eigene Wahrnehmung. Jeder hat seine eigene Wahrheit. Andere Menschen haben eine andere Wahrnehmung und eine andere Wahrheit als man selber. Wahrheit ist nur das, was ich für mich selbst als Wahrheit denke, spüre und einsehe.

Ich habe meine Wahrheit im christlichen Glauben erkannt. Aber ich muss akzeptieren, dass andere Menschen Anderes als ihre Wahrheit einsehen. Und doch suche ich nach einer Richtschnur, nach Gemeinsamkeiten und nach Gemeinschaft.

Um einer identitätslosen Beliebigkeit zu widerstehen, hat das Christentum sich im 4. Jahrhundert auf die Bibel als der Richtschnur geeinigt. Sie umfasst die ganze Breite des Lebens und die Fülle von Gotteserfahrungen. Die Bibel hat uns immer wieder geholfen, zwischen Richtig und Falsch zu unterscheiden.

Heute fragen wir uns nach der Wahrheit in anderen Religionen. Dort, wo es um Menschenrechte, Frieden und Mitmenschlichkeit geht, finde ich auch in anderen Religionen Wahrheit. Allerdings kann ich aus meinem Empfinden in keiner anderen Religion Wahrheit in Bezug auf eine Erlösung finden. Da sind für mich das Christentum und die Bibel einzigartig. Um des Friedens Willen muss ich gegen andere Wahrheiten tolerant sein, aber ich muss es nicht selbst für wahr halten.

An Weihnachten feiere ich die Geburt meines Erlösers. Jesus hat uns Gott nahe gebracht und uns auf ewig mit ihm versöhnt. Zugleich hat er uns ein Leben voller Wahrheit vorgelebt. Das ist auch meine Wahrheit.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie während der Weihnachtszeit und des neuen Jahres Ihre Wahrheit erfahren und freue mich, wenn wir damit möglichst viele Gemeinsamkeiten haben und Gemeinschaft erleben.

Ihr Rolf Weinrich

VORSTELLUNG DER NEUEN PFARRERIN

Liebe Leserin, Lieber Leser

Am 1. Dezember übernehme ich das reformierte Pfarramt in Safien-Platz. Ich heisse Ghislaine Bretscher und bin 1974 in Bern geboren. Das Theologiestudium habe ich im 2001 in Neuenburg abgeschlossen. Ich wollte nicht sofort Pfarrerin werden, sondern zuerst in anderen Bereichen berufliche Erfahrung sammeln. Ein Schwerpunkt waren die vier Jahre als Verantwortliche Kommunikation beim Cevi Schweiz, einer christlichen Kinder- und Jugendorganisation. Von November 2008 bis Oktober 2009 absolvierte ich in der Kirchgemeinde Heiliggeist in Bern das Lernvikariat. Seit der Ordination am 14. November bin ich nun frischgebackene Pfarrerin.

Mein Lebenspartner – er heisst Urs Rüfenacht - und ich, wir freuen uns sehr darauf, bei Ihnen im Safiental heimisch zu werden. Natürlich bewegen uns im Hinblick auf die Veränderung viele Fragen. Vermutlich haben auch Sie Fragen an uns. Wir freuen uns, wenn wir Ihnen begegnen und sich die Gelegenheit ergibt, dass wir einander besser kennen lernen.

Bis bald
Ghislaine Bretscher



Stand der Zusammenarbeit – Weitere Planungen

Die Absprachen in der Spurgruppe erfolgen einmütig, rücksichtsvoll und für alle ermutigend.

Bei der Pfarrwahl wurde der Wahlausschuss von der Spurgruppe bei den Formalitäten unterstützt und bei der Auswahl zurückhaltend begleitet. Mit grosser Zustimmung und Freude konnten alle gemeinsam die Wahl von Pfrn Ghislaine Bretscher bekannt geben.

Der gemeinsame Jahresplan und alle Veranstaltungen wurden in Absprache mit allen 18 Vorständen erstellt. Alle Wünsche der Vorstände konnten berücksichtigt werden.

Überrascht hat uns das grossartige Ergebnis des gemeinsamen Kollektenplanes.

Die Aufteilung in Spurgruppe, Plenum, Ressorts und Ausschüsse führt zu einer umfassenden und erfolgreichen Arbeit, in die alle eingebunden sind. Zugleich führt die Aufteilung zur Entlastung aller Vorstände.



Wir gehen optimistisch in das neue Jahr, in dem einige Entscheidungen anstehen werden:

Im Frühjahr sollen beide Pfarrpersonen den Kirchgemeindeversammlungen zur Wahl vorgeschlagen werden. Ghislaine Bretscher wird in Safien zur Wahl stehen. Rolf Weinrich in Valendas, Versam und Tenna. Diese Wahlen finden vorbehaltlich der Aufnahme in die Synode statt.

Im Spätsommer und Herbst sollen in je einem feierlichen Gottesdienst in Safien und Versam die Pfarrpersonen durch den Präsidenten des Kolloquiums installiert werden.

Im Herbst läuft der provisorische Vertrag über die Zusammenarbeit

der vier Gemeinden aus. Den Kirchengemeinden soll dann ein Vorschlag zur weiteren Zusammenarbeit vorgelegt werden. Beide Pfarrpersonen stehen bis dahin allen vier Gemeinden zur Verfügung, wobei es Seelsorgebereiche gibt, in denen sie wohnen und im Schwerpunkt wirken.

VORSCHAU ADVENT

Wohnzimmergottesdienst in Sculms am 3. Advent (13.12)

Wie jedes Jahr feiern wir wieder einen etwas anderen Adventsgottesdienst in Sculms. Die besondere Atmosphäre im alten Schulhaus, das jetzt eine gemütliche Stube ist, ist jedes Jahr ein Höhepunkt.

Adventskonzert Safien-Platz am 12. Dezember

Die Musikgesellschaft Alpenrösli Safien und der Gemischtenchor Versam laden ein, am 12. Dezember in der Kirche Safien Platz die vorweihnächtlichen Klänge der Blasmusik und den feierlichen Gesang zu geniessen. Ebenfalls geht mit diesem Konzert das Jubiläumsjahr der Musikgesellschaft Alpenrösli zu Ende.

Adventskonzert Valendas am 13. Dezember

Das Adventskonzert 2009 findet am 13.12.2009 um 17.00 Uhr in der Kirche Valendas statt. Es wirken mit: Picanto Chor Thusis und Umgebung, begleitet von Karl Kaiser. Ausserdem stellt Bernatte Spescha Kunst mit Holz aus. Anschliessend laden wir herzlich zum Apéro in die MZH ein. Auf zahlreiches Erscheinen freut sich der Kirchenvorstand Valendas

Weihnachten in Versam

Am heiligen Abend bereiten Pfr. Weinrich und Karl Kaiser einen stimmungsvollen Gottesdienst vor. Auch alten Menschen wollen wir das Kommen ermöglichen. So wird der Weg beleuchtet sein und es bieten sich Helfer an, ihnen auf dem Weg zu helfen. Wer noch unsicher ist, kann sich gerne bei Barbara Buchli oder Rolf Weinrich erkundigen.

Altjahrgottesdienst Thalkirch

Für den Altjahrgottesdienst in Thalkirch wäre es schön, wieder eine musikalische Umrahmung zu haben. Wer mitmachen möchte oder jemanden weiss, melde sich bitte beim Vorstand oder Pfarramt.

Neujahrsgottesdienst mit Abendmahl in Neukirch

Am Sonntag, 3. Januar 2010 beginnt der Gottesdienst in Neukirch um 9.30 Uhr. Wir feiern Abendmahl. Anschliessend an die Feier stossen wir miteinander auf das Neue Jahr an.

Bus von Tenna nach Neukirch

Damit auch die Tenner zu einem Gottesdienst am ersten Sonntag im neuen Jahr kommen, organisieren wir eine Fahrgelegenheit in die Kirche Neukirch zum dortigen Abendmahlsgottesdienst. Der Bus fährt um 9.05 von der Kirche Tenna weg. Sie können auch unterwegs einsteigen.

Suppentag in Versam

Am 14. Februar findet in Versam im Anschluss an den Gottesdienst ein gemeinsames Mittagessen im Kirchenraum statt. Alle sind zum Essen eingeladen.

Vorbereitung Weltgebetstag (Ankündigung)

Die Weltgebetstagsgruppen aus Versam und Valendas sowie aus Safien sind schon wieder in die Vorbereitungen eingestiegen und freuen sich auf schöne Gottesdienste am Freitag, den 5. März 2010. Interessierte können sich noch bei Vreni Roffler, bzw. Nina Buchli und Ina Weinrich melden. Dieses Jahr wird über Kamerun berichtet.

Kirchenjubiläum in Safien Platz

Die Kirche in Safien Platz wird im Jahr 2010 ihr **500** jähriges Bestehen. haben. Dazu wird es am 5. September ein Fest geben.

Gesucht wird in Valendas
Kirchgemeindepräsident/In
auf den Frühling 2010

Wir würden uns freuen, wenn Du Dich spontan für diese interessante und vielseitige Aufgabe entscheiden könntest.

Nähere Auskünfte erteilt gerne Myrtha Wieland,
Tel. 081 921 61 60

Der Verein „Altwerden im Safiental“ stellt sich vor

Laut einer Umfrage durch Pro Senectute im Jahr 2003 nach Bedürfnissen der älteren Bevölkerung, wurde auf Initiative von Pfrn Müller 2004 unser Verein gegründet. Er besteht aus einem Vorstand von 5 Mitgliedern. Finanziell unterstützt wird er von den Gemeinden und Kirchengemeinden Safien und Tenna sowie freiwilligen Spenden und Abdankungskollekten aus unserer Region.

Nach unseren Möglichkeiten versuchen wir verschiedene Wünsche aus dem Umfrageresultat umzusetzen. Wir haben eine Besuchergruppe aufgebaut. Besucher / innen und solche, die besucht werden möchten, können sich bei uns melden. Menschen, die Besuch wünschen, werden mindestens 4x im Jahr von derselben Person besucht. Übers Jahr bieten wir den Besucherinnen eine Weiterbildung an und organisieren für die Bevölkerung ein bis zwei Anlässe mit aktuellen Themen über das Älterwerden, aber auch zur Unterhaltung. Im Sommer wird eine kleine Reise organisiert für diejenigen, die nicht mehr gerne alleine reisen. Die Fusspflege 4x jährlich hat sich als notwendig erwiesen.

So sind wir bestrebt, nach Wünschen und Lösungen zu suchen, die die Lebensqualität im Alter in unserem Tal verbessern helfen.

Für den Verein „Altwerden im Safiental“ *Ursulina Joos, Präsidentin*



UNSERE MESSMERINNEN - DIE STILLEN HELFERINNEN

Bei jedem Predigtbesuch werden wir Kirchgänger freundlich empfangen. Wir sitzen in einer geheizten Kirche, wissen welche Lieder gesungen werden und dürfen uns an schön arrangierten Gestecken oder an einer brennenden Kerze erfreuen. Kurzum, helfende Hände sorgen dafür, dass die Kirche ein einladender Ort ist. Dafür sorgen seit Jahren unsere bewährten Messmerinnen Berti Galliard und Marie Lareida. Grund genug, den Leserinnen und Lesern des Kirchenbriefes aufzuzeigen, wer für welche Aufgaben zuständig ist.

Berti Galliard ist für den Messmerinnendienst, die technischen Anlagen, Beleuchtung, Orgelbetreuung und Kollekte zuständig. Das feine Gebäck, welches wir am Kirchenkaffee geniessen dürfen, stammt ebenfalls aus Bertis Küche.

Marie Lareida gestaltet mit kundiger Hand die immer schönen, der Jahreszeit entsprechenden Blumenarrangements und sorgt für die Heizung. Ebenso ist sie für den Messmerinnendienst zuständig, wenn Berti ihr Amt in Versam wahrnimmt. Der Kirchenschmuck bei Taufen und Hochzeiten ist rechtzeitig mit Marie Lareida abzusprechen.

Gemeinsam sorgen unsere Messmerinnen für die Reinigung und Ordnung in und um die Kirche und auf dem Friedhof. Sie rüsten die Kirche für kirchliche Feste mit Abendmahl, Taufen, Konfirmationen, Hochzeiten und Beerdigungen.

An dieser Stelle danken wir unseren beiden langjährigen Messmerinnen für ihren treuen und zuverlässigen Einsatz zugunsten unserer Kirche ganz herzlich. Mit ihrer Arbeit leisten sie einen wichtigen Beitrag am Kirchenleben.

In Versam konnten mit Julia Buchli und Ursula Buchli zwei neue Messmerinnen gefunden werden. Als Ablöserin übernimmt Berti Galliard in der Regel einmal pro Monat den Kirchendienst in Versam und leistet bei Bedarf weitere Unterstützung. Wir schliessen die Versamer Messmerinnen (sowie Ursulina Joos in Tenna, Elsi Buchli in Neukirch, Anton Hunger in Safien Platz und Leonhard

Gredig in Thalkirch) in unseren Dank ein und schätzen sehr, ihr Engagement und ihre Bereitschaft, den Kirchendienst wahrzunehmen.

Gertrud Buchli Zinsli



8 Tage
Flug Swiss
******Hotel**
kompetente
Reiseleitung

Reise vom 9. - 16. Oktober 2010

DEM CHRISTENTUM IN ROM AUF DER SPUR

Reise der Evangelischen Kirchgemeinden
Felsberg, Domat/Ems, Tamins - Bonaduz - Rhäzüns, Trin,
Versam, Valendas, Safien und Tenna

Weitere Informationen

bei ihrem Pfarramt oder bei der Reisebegleitung:

Pfarrer Fadri Ratti, Felsberg, 081/252'13'32, ratti@bluewin.ch

Pfarrer Georg Felix, Tamins, 081/641'11'56, georg.felix@gr-ref.ch

Pfarrerinnen Sabine-Claudia Nold, Trin, 081/635'13'77, sabine-claudia.nold@gr-ref.ch

Anmeldestelle für Voranmeldungen:

Reisen TCS, Grabenstrasse 34, 7002 Chur, 081/258'73'73, tcs.chur@tcs.ch

Dezember

Tilly Buchli-Christoffel,
Versam/AH Ilanz
89 J. am 1. Dezember

Elsa Bösch, Arezen
86 J. am 1. Dezember

Lorli Lötscher-Joos, Arezen
88 J. am 4. Dezember

Lydia Gartmann-Gander, Mura
Safien
75 J. am 14. Dezember

Helena Hänni-Gartmann, Grafa
Safien Neukirch
83 J. am 22. Dezember

Agnes Zinsli-Hunger, Safien
Platz
89 J. am 24. Dezember

Benedikt Bühler-Patzen,
Valendas/AH Ilanz
86 J. am 27. Dezember

Januar

Julia Tester-Buchli, Zalön/AH
Thusis
95 J. am 8. Januar

Ursali Brunner-Koch, Valendas
81 J. am 13. Januar

Valentin Lötscher-Meuli,
Arezen
84 J. am 17. Januar

Johanna Bandli-Gartmann,
Tenna/Flims
83 J. am 22. Januar

Februar

Ursina Buchli-Gredig,
Gadastatt Versam
82 J. am 1. Februar

Paulina Hunger-Tester,
Safien Hof
82 J. am 2. Februar

Verena Buchli-Möschberger,
Versam
83 J. am 2. Februar

Maria Zinsli-Gredig, Thalkirch
80 J. am 3. Februar

Rosi Walther-Bühler, Valendas
87 J. am 4. Februar

Otto Filli- Hansl, Arezen
82 J. am 8. Februar

Betty Calörtscher-Bührer,
Valendas
86 J. am 9. Februar

Christian Löttscher-Joos, Arezen
87 J. am 9. Februar

Julius Buchli-Gartmann, Gün
82 J. am 12. Februar
Nina Calörtscher, Valendas/AH
Flims
92 J. am 15. Februar

Gretli Gredig-Lareida, Valendas
90 J. am 16. Februar

Alice Löttscher, Arezen
75 J. am 23. Februar

Werner Buchli-Jehli, Oberguat
Versam
82 J. am 27. Februar

Rosa Casutt-Sutter, Ausserberg
Tenna
75 J. am 28. Februar

TAUFEN

Raphael Schmid von Andreas
und Ramona Schmid

Rissi aus Bonaduz durch Pfr.
Niederstein am 16. August
in Versam

Sarah Buchli von Urs und
Bettina Buchli – Safien Platz
am 1. November in Versam

Simon Dönz-Weibel
am 15. November
durch den Laienprediger
Edi Wäfler in Valendas

TRAUUNGEN

Sereina Buchli und Jörg
Weyermann am 10. Oktober
in Safien-Platz

Wir freuen uns sehr, dass Jörg
nach seinem Unfall genesen ist,
dass die Trauung verspätet
doch noch stattfinden konnte.

GOLDENE HOCHZEIT

Rosy und Alexander Joos-Jossy
aus am 24. Oktober

DIAMANTENE HOCHZEIT

Elsa und Arnald Bösch
aus Arezen am 20. Oktober

Kirchenvorstand Safien

Auf der Suche nach einem Mitglied in den Kirchenvorstand sind wir fündig geworden. Anna Theres Buchli von Gün hat sich bereit erklärt bei uns mitzumachen. Sie wird im Frühjahr zur Wahl vorgeschlagen. Der Vorstand hat beschlossen, Anna Theres bereits jetzt zu den Sitzungen des Vorstandes einzuladen. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit ihr.

Religionsunterricht – Vertretungen gesucht

Durch Krankheit oder Fortbildungen suchen wir manchmal auch kurzfristig Vertretungen für den RU. Gibt es Lehrkräfte oder andere Interessierte, die wir in unseren Gemeinden als Vertretung ansprechen dürften? Bitte nehmen Sie zu den Kirchenvorständen oder Pfarrpersonen Kontakt auf.

Ungewöhnlicher Stil

Simone Gössi und Corsin Caderas aus Chur wollten eigentlich am 28. August, 13.30 in Versam heiraten. Stattdessen haben sie kurzfristig in Bonaduz geheiratet.

Schaukasten Valendas

Silvia Riedi hat sich bereit erklärt, künftig den Schaukasten vor der Kirche zu schmücken. Herzlichen Dank.

Schulbibeln

Die Spurgruppe hat beschlossen, dass in Zukunft alle Schulkinder in der 4. Klasse eine eigene Bibel bekommen. Diese soll sie während der Schul- und Konfirmandenzeit begleiten.

Wir haben Gäste unserer Kirchen im Sommer eingeladen, uns Photos von ihrer Kirche zu senden. Daraufhin gab es einige nette Karten und Grüsse von Gästen und Einheimischen auf Reisen.

Adelboden – ohne Namen

Münster *unserer lieben Frau in Freiburg* – Familie Sartor

Mörschwil - Gallus und Trudi Thoma

Zürich – Silvia Bonadurer

Baar – S.Fischer

La Chaux-du-Milieu

Name nicht entschlüsselbar

Engelsberg – Elisabeth Bardill

New York – Edi und Mirtha Wieland

Visp im Wallis – Ehepaar Bardill

Dom zu Salzburg – Elsbeth Jehli, Margrit Riedi, Maria Lieberherr, Annelies Basig, Fida Basig

Vielen Dank



Familiensonntag Tenna

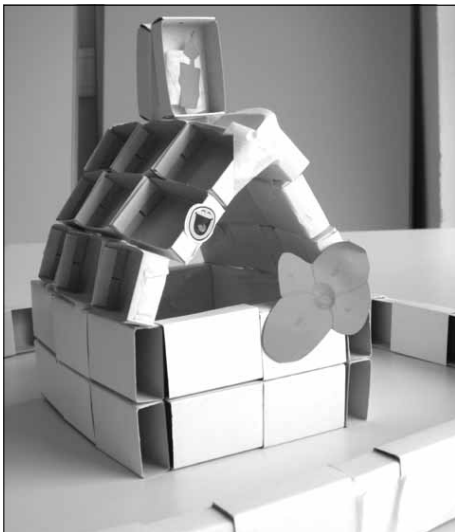
Der Familiensonntag fand in familiärer Atmosphäre statt. Pfr. David Gredig gilt ein besonderer Dank. Er sprang kurzfristig für den erkrankten Pfr. Weinrich ein. Das Thema seiner Predigt „Brückenbauen“ war für alle ansprechend und Ansporn zugleich. Die anschliessenden Spiele haben Jung und Alt gleichermassen Freude bereitet. Einen herzlichen Dank sagen wir allen für ihre Kuchenspenden und für ihre Hilfe.

Herbstfest

Unter der Mitwirkung der SchülerInnen und Bea Hummel-Bühler haben wir in Valendas und Versam das Herbstfest gefeiert. Anschliessend genossen die KirchgängerInnen den feinen Apero und die Sonne vor der Kirche in Valendas.

In Valendas wurde die Gelegenheit genutzt, um Myrtha Wieland für Ihre grosse Arbeit während zehn Jahren als Kirchgemeindepräsidentin zu danken. In den Dank haben wir ihren Mann Edi Wieland als unermüdlichen Helfer miteingeschlossen.

Kirchen basteln mit Streichholzschachteln im Konfirmandenlager vom 6.-8. November in Rüdlingen



MITFAHRGELEGENHEIT

Die Gelegenheit, zu einem Gottesdienst, der gerade nicht vor der eigenen Haustür stattfindet, mitzufahren, wird leider nur selten genutzt. Bitte haben Sie keine Hemmungen, dieses Angebot in Anspruch zu nehmen. Die Kosten trägt die Kirchengemeinschaft und wir freuen uns, wenn Sie kommen. Wenn Sie das Angebot nutzen möchten, melden Sie sich bitte für Safien bei Christian Hunger (081 647 12 57), für Tenna bei Yvonne Joos (081 645 13 63), für Versam bei Barbara Buchli (081 645 12 75) und für Valendas bei Mirtha Wieland (081 921 61 60) jeweils bis zum Vorabend.

ADRESSEN

www.kirche-safiental.ch

Ghislaine Bretscher

Talstrasse 7, 7107 Safien-Platz

Tel 081 647 11 20, E-mail: gbretscher@gmail.com

Rolf Weinrich, Pfarrer,

Im Winkel 75, 7122 Valendas

Tel 081 921 60 30, E-mail: rolf.weinrich@gr-ref.ch

Christian Hunger-Toggweiler, Präsident Safien, 081 647 12 57

Yvonne Joos-Sprecher, Präsidentin Tenna, 081 645 13 63

Barbara Buchli-Basig, Präsidentin Versam, 081 645 12 75

Präsidentin Spurgroupe und Valendas,

Mirtha Wieland-Fontana, 081 921 61 60

Impressum:

Herausgeberin: Kirchengemeinschaft Safiental, Spurgroupe

Der Kirchenbrief erscheint vier Mal im Jahr, Auflage 550 Ex.

Redaktion: Martina Müller, Rolf Weinrich, Sonja Buchli, Esther Stoffel

Layout/Satz: Luki Meier, Digitaldruck: communicaziun.ch, Ilanz

JAHRESKOLLEKTEN

Wir bedanken uns für eine eindrucksvolle Summe bei den Kollekten. Bis zum 27. Oktober wurden in der Kirchengemeinschaft Safiental 10,689.16 Franken an Kollekten gesammelt. Hinzu kommen noch die Kollekten für einzelne Abdankungen und Trauungen.

Drei Projekte haben wir ausgewählt gefördert:

Amistad: Fr. 2,134.15

Oikocredit: Fr. 1,553.66

Konfirmandenarbeit: Fr. 676.10

Weitere eindrucksvolle Ergebnisse waren:

Protestantischer Hilfsverein: Fr. 900.30

Weltgebetstag: Fr. 878.50

Brot für alle: Fr. 841.80

Kirchliche Jugendarbeit GR, Konfirmation: Fr. 676.10

Pfingstkollekte: Fr. 649.00

Es zeigt sich an dieser Stelle, dass die Menschen unserer vier Gemeinden auch fremden Leuten ausdrücklich gut tun.

Amistad

Pfrn. Sabine - Claudia Nold aus Trin lässt im Namen der Kinder von Amistad und Pfarrer Cristobal vor Ort, für die grosszügige Unterstützung aus der Kirchengemeinschaft Safiental danken.

Im 2006 wurde mit dem Bau eines Zentrums in Mar del Plata/Argentinien begonnen. Die gesammelte Summe, Fr. 2,134.15 wird für eine Reparatur am Dach und den Bau einer kleinen Küche verwendet. Im Zentrum findet Religionsunterricht, Hausaufgabenbetreuung und Ernährungslehre für Mütter statt.



Adventszeit Heks. Hilfswerk der evang. Kirchen der Schweiz
HEKS unterstützt ländliche Gemeinschaften beim Zugang zu Land, Wasser, Wissen, Infrastruktur und Starthilfen. HEKS zeigt am Beispiel Brasilien, wie Tausende Kleinbauernfamilien durch ihr organisiertes Vorgehen und hartnäckige Verhandlungen mit den Behörden Zugang zu Land, Wasser und Produktionsmitteln erhalten.

Weihnachten - Sozialprojekt in Bethlehem.

Es werden junge christliche Familien, die als Minderheit unter Muslimen leben, unterstützt.

Silvester-Aktion:

„Denk an mich“ Solidarität und Integration.

Die Stiftung „Denk an mich“ ermöglicht Ferienerlebnisse für Menschen mit einer Behinderung, aber auch Verschnaufpausen für Eltern und Angehörige. Daneben will „Denk an mich“ durch die Unterstützung von gezielten Projekten, Berührungspunkte zwischen Menschen mit und Menschen ohne Behinderung abbauen.

Schweizer Kirchen im Ausland

Zahlreiche Schweizer finden in Schweizer Auslandskirchengemeinden Gemeinschaft und Geborgenheit.

Alt werden im Safiental

Siehe den Artikel von Ursulina Joos

Zelt der Völker – Menschen bauen Brücken

In Palästina werden einfache Palästinenser und Israelis bei ihren Bemühungen um Frieden und Völkerverständigung unterstützt.

Oikocredit

Ca. 300-400 Franken ermöglichen es einer Familie in einem Entwicklungsland, sich eine Existenz aufzubauen. Mit den Spenden des letzten Jahres konnten wir also 4 Familien oder ungefähr 20 Personen helfen, sich eine Existenzgrundlage zu erarbeiten. Diese eindrucksvolle Hilfe soll ausgebaut werden.

Neujahrswunsch der Kirchenvorstände

Die Spurgruppe und alle Kirchenvorstände wünschen Ihnen ein glückliches Weihnachtsfest und ein gesegnetes Jahr 2010.

KIRCHENGEMEINSCHAFT SAFIENT GOTTESDIENSTE DEZEMBER 2009

2009	VALENDAS	VERSAM	TENNA	SAFI
6.12.	9.30 Bretscher	11.00 Bretscher K	11.00 Weinrich	Neukli 9.30 We
13.12.	17.00 Advendskonzert	Sculms 14.00 Weinrich A	-	Thalkli 10.00 Bre
19.12.	-	-	Schulweihnachten 20.00 Weinrich	-
20.12.	-	-	-	-
22.12.	Schulweihnachten 20.00 Weinrich	-	-	-
23.12.	-	Schulweihnachten 20.00 Weinrich	-	Schulwehr 20.00 Bre
24.12.	Heiligabend 19.30 Weinrich A	Heiligabend 21.30 Weinrich A	-	Neukli Heilige 22.00 Bre
25.12.	-	-	Weihnachten 11.00 Weinrich A	Thalkli 9.30 Brets Safien F 11.00 Brets
27.12.	-	-	-	-
31.12.	21.00 Weinrich	19.30 Weinrich	22.15 Bretscher	Thalkli 20.00 Bre

K = Kirchenkaffee / **A** = Abendmahl

